



JAHRESRÜCKBLICK 2025

Redaktion: Tanja Schmidt

SPARKASSE 
Langenlois

SIN GUTER ROSEN
LANGENLOIS


 **Ursin Haus**
Langenlois



Vorwort

von Schriftführerin Tanja Schmidt

Liebe Vereinsmitglieder!

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns – Zeit also, mit unserem Jahresrückblick Bilanz zu ziehen und die Höhepunkte des vergangenen Laufjahres in Erinnerung zu rufen.

Der Bericht soll nicht nur die vielen Aktivitäten unseres Vereins dokumentieren, sondern auch den neuen Mitgliedern einen Einblick geben, was den ULC Sparkasse Langenlois ausmacht.

Der Rückblick soll mehr sein als eine bloße Aufzählung von Veranstaltungen.

Er soll zeigen, wie facettenreich der Laufsport ist – von der Freude am gemeinsamen Training bis hin zu persönlichen Erfolgen und Teamleistungen.

Denn eines ist ganz klar: Beim Laufen geht es definitiv nicht immer nur um Zeiten und Platzierungen!

Vielmehr steht das Miteinander im Mittelpunkt.

DAS GEMEINSAME ERLEBEN, DIE GEGENSEITIGE MOTIVATION UND DAS GEFÜHL, TEIL EINER AKTIVEN GEMEINSCHAFT ZU SEIN – ALL DAS MACHT UNSEREN VEREIN SO BESONDERS. ♥



Ein großes DANKESCHÖN möchte ich an dieser Stelle aussprechen:

An alle, die bei unseren Veranstaltungen mitgeholfen haben – sei es durch Kuchenspenden, liebevoll zubereitete Aufstriche oder durch tatkräftige Unterstützung bei Auf- und Abbau, Streckenposten, Verpflegungsständen oder als helfende Hand im Hintergrund.

Ohne euren Einsatz und eure Bereitschaft, Zeit und Energie zu investieren, wären viele unserer Veranstaltungen in dieser Form nicht möglich gewesen. Gerade in einer Zeit, in der freiwilliges Engagement nicht mehr selbstverständlich ist, verdient eure Unterstützung besondere Anerkennung. VIELEN, VIELEN DANK DAFÜR!!



Ein ebenso herzlicher Dank gilt unseren treuen Sponsoren für ihre finanzielle Unterstützung – sie leisten einen wichtigen Beitrag zum Bestehen und zur Weiterentwicklung unseres Vereins.

Ebenso möchten wir der Stadtgemeinde Langenlois, dem Roten Kreuz sowie dem Vorsitzenden des Gesamtsportvereins für die wertvolle Zusammenarbeit und Unterstützung danken.

FÜR DAS JAHR 2026 WÜNSCHE ICH EUCH ALLEN GESUNDHEIT, WEITERHIN FREUDE AM SPORT UND VIELE SCHÖNE GEMEINSAME (LAUF-)MOMENTE!

Unser Hauptsponsor
und treuer Wegbegleiter:

SPARKASSE
Langenlois

Neuzugänge 2025

(bis 08.11.2025)

Im Jahr 2025 durften wir 45 neue Vereinsmitglieder begrüßen:

Gerhard Wailzer (Jg. 1973)
Jochen Heybal (Jg. 1972)
Christian Böhacker (Jg. 1982)
Florian Pritz (Jg. 2016)
Barbara Teixeira (Jg. 1977)
Charlotte Kraft (Jg. 2022)
Kevin Schöller (Jg. 1997)
Andrii Klymenko (Jg. 1987)
Linda Tillich (Jg. 2020)
Sophia Haimböck (Jg. 2018)
Stephan Graf (Jg. 1978)
Alexander Baumann (Jg. 1992)
Martina Riedl-Tragenreif (Jg. 1990)
Maximilian Gabler (Jg. 2018)
Günter Purker (Jg. 1975)
Raphael Glock (Jg. 2022)
Isabel Glock (Jg. 2020)
Vinzent Ablogin (Jg. 2020)
Lukas Schweiger (Jg. 2017)
Andreas Monz (Jg. 1990)
Jan Knabl (Jg. 2015)
Simon Hochrainer (Jg. 2019)
Josephine Hochrainer (Jg. 2013)
Siegfried Lehr (Jg. 1963)
Anton Greilinger (Jg. 2020)
Leonie Gassner (Jg. 2016)

Dominik Bruckner (Jg. 2019)
Sarah Allouchi (Jg. 2020)
Jonas Teixeira (Jg. 2015)
Jakob Teixeira (Jg. 2015)
Felix Nimpf (Jg. 2017)
Melanie Nimpf (Jg. 1984)
Jakob Nimpf (Jg. 1986)
Maximilian Schuh (Jg. 2018)
Constantin Schuh (Jg. 2021)
Markus Widhalm (Jg. 2020)
Sophia Bucar (Jg. 2013)
Leo Emil Mayer-Stöllner (Jg. 2020)
Louis Pulay (Jg. 2019)
Ella Pulay (Jg. 2022)
Stefan Danner (Jg. 1982)
Charlotta Danner (Jg. 2021)
Markus Weese (Jg. 1975)
Leo Klaffl (Jg. 2021)
Lara Klaffl (Jg. 2019)

♥ HERZLICH WILLKOMMEN! ♥

Statistik Neuzugänge 2025:

(bis 08.11.2025)

Jünger als 10 Jahre: 23

Zwischen 10 und 19 Jahre: 6

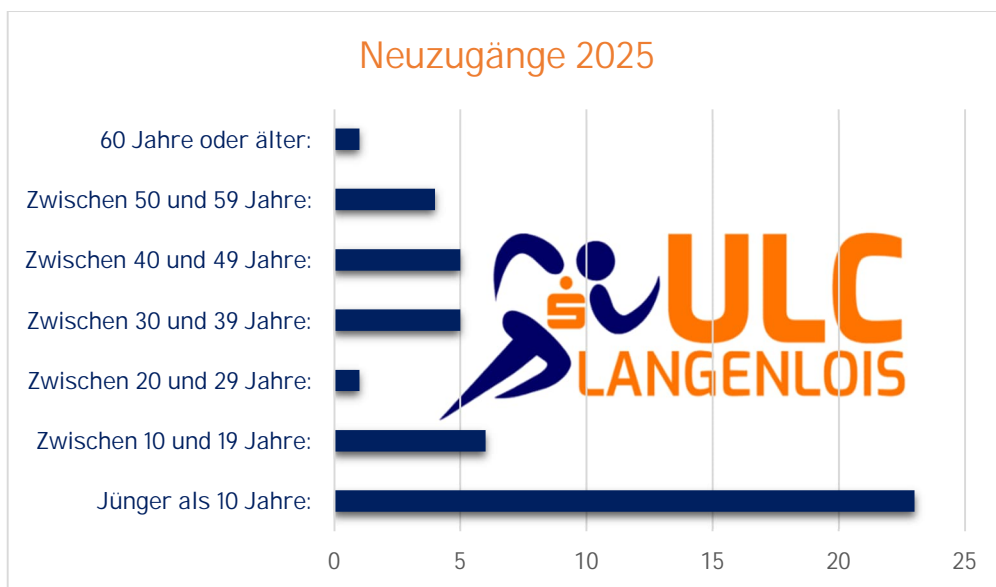
Zwischen 20 und 29 Jahre: 1

Zwischen 30 und 39 Jahre: 5

Zwischen 40 und 49 Jahre: 5

Zwischen 50 und 59 Jahre: 4

60 Jahre oder älter: 1



Wettkampfstatistik 2025

(bis 09.11.2025)

Teilgenommene Bewerbe: 68

Individuelle Laufteilnahmen: 562

Podestplätze: 230

Virtueller Afrikalauf 24/25

Ab Sa, 02.11.2024

von Tanja Schmidt

Am Samstag, 02. November 2024 startete der virtuelle Afrikalauf 24/25. Gemeinsam mit dem ULC Klosterneuburg, sowie Läufern der jeweiligen Gemeinde und Gastläufern versuchten wir alle 47 Hauptstädte am afrikanischen Festland virtuell zu durchlaufen. Start war in Luanda (Angola) und Ziel bei den Pyramiden von Gizeh in Kairo (Ägypten).

Dieses Mal setzten wir uns kein Zeitziel. Wir wollten dieses einfach so rasch wie möglich erreichen.



Um das Ganze noch etwas spannender zu gestalten, wurde in jeder erreichten Hauptstadt entweder ein festgelegter Betrag für einen guten Zweck gespendet (an die Kleingruppenschule in Langenlois bzw. die Tagesstätte St. Martin in Klosterneuburg), oder unter allen Teilnehmern der entsprechenden Etappe wurde ein Gutschein oder Sachpreis verlost. Die Sachpreise stammten von Langenloiser bzw. Klosterneuburger Unternehmen.

Wir konnten unser Ziel nach 4 Monaten erreichen.

Erreichte Kilometer je Kategorie:

ULC Klosterneuburg	14.115
ULC Sparkasse Langenlois	13.038
Gastläufer/innen	8.241
Stadtgemeinde Klosterneuburg	3.210
Stadtgemeinde Langenlois	1.832

Die meisten Kilometer für den ULC gesammelt hat Thomas Punz mit 1.336 km, vor Philipp Gintenstorfer mit 1.269 km.

Danke an alle Sponsoren und Unterstützer dieser Aktion!



ULC bei Schlag den Bürgermeister

Fr, 10.01.2025

von Tanja Schmidt

Am Freitag, 10. Jänner 2025 fand ab 19:00 Uhr die zweite „Schlag den Bürgermeister“-Veranstaltung der Volkspartei Langenlois statt. Als „Arena“ diente die Langenloiser Sporthalle.

Mit einem 6-er Team nahm der ULC daran teil:

- Jennifer Straub
- Tanja Schmidt
- Thomas Punz
- Philipp Gintenstorfer
- Bianca Nedelko
- Rebekka Nedelko



In 10 Spielen traten insgesamt 7 Vereine mit jeweils 6-7 jungen (oder junggebliebenen) Mitgliedern gegen den Bürgermeister Harald Leopold und das Publikum an.

Der Bürgermeister durfte sich für jedes Spiel eine von den Spielleitern vorgegebene Anzahl an freiwilligen Personen aus dem Publikum aussuchen.

Auf dem Programm standen Sport- und Geschicklichkeitsspiele, sowie Wissensfragen
z.B.

- Mattenrutschen
- 4-gewinnt
- Gruppenschifahren
- XXL-Tischtennis
- Papierfliegerschießen
- Hula Hoop
- Ball auf Bank quer durch die Halle transportieren



Trotz vollstem Einsatz der Jugendgruppen konnte der Bürgermeister das Duell gegen die Jugend mit einem Punktestand von 33:25 letztendlich für sich entscheiden.

Es hat auf jeden Fall riesigen Spaß gemacht und als Dank für die Teilnahme gab es sogar noch einen Geschenkkorb und einen Gastrogutschein für jede Gruppe.



ULC Frühlingslauftag

Sa, 22.03.2025

von Tanja Schmidt

Am Samstag dem 22.03.2025 fand unser ULC Frühlingslauftag statt.

Bei den Kindern standen die Bewerbe 60m und 200m zur Auswahl, bei den Jugendlichen 200m und 800m. Bei den Erwachsenen gab es die Distanzen 200m, 800m und 3.000m.

Man konnte jeweils an allen Distanzen teilnehmen, oder aber auch nur an einer. Das ist jedem selbst überlassen.



Kinder:

60m:

1. Dana Dettler (10,3)
2. Alina Prandstetter (11,3)
3. Laura Dirnberger-Elboraei (16,2)
4. Laura Chaloupek (21,5)

1. Constantin Danner (10,4)
2. Manuel Hartl (10,9)
3. Adam Dirnberger-Elboraei (11,5)
4. Oskar Chaloupek (11,8)

200m:

1. Dana Dettler (37,9)
2. Alina Prandstetter (40,9)

1. Constantin Danner (39,9)
2. Manuel Hartl (40,1)
3. Oskar Chaloupek (43,5)
4. Adam Dirnberger-Elboraei (46,8)
5. Elias Karner (51,1)



Jugend:

200m:

1. Laura Prandstetter (36,3)
2. Lisa Angerer (37,4)

1. Jan Weese (33,9)
2. Fabian Bruckner (37,6)

800m:

1. Lisa Angerer (3:02)
2. Laura Prandstetter (3:24)

1. Jan Weese (2:58)



Erwachsene:

200m:

1. Tanja Schmidt (41,6)
2. Isabel Laczkovich (43,1)
3. Birgit Chaloupek (43,3)
4. Edeltraud Hartl (45,2)

1. Robert Koch (27,9)
2. Philipp Gintenstorfer (30,0)
3. Harald Lager (32,3)
4. Jochen Heybal (33,9)
5. Bernhard Gintenstorfer (35,1)

800m:

1. Tanja Schmidt (3:27)
2. Isabel Laczkovich (4:02)
3. Edeltraud Hartl (4:02)
4. Birgit Chaloupek (4:32)

1. Robert Koch (2:24)
2. Bernhard Gintenstorfer (3:31)
3. Harald Lager (3:47)

3.000m

1. Tanja Schmidt (14:28)
2. Edeltraud Hartl (15:33)
3. Isabel Laczkovich (18:31)
4. Birgit Chaloupek (20:19)

1. Philipp Gintenstorfer (9:34)
2. Robert Koch (10:43)
3. Jochen Heybal (12:18)
4. Bernhard Gintenstorfer (14:22)



Fahrtspiel am Mahnhartsberg in Zöbing

Mi, 30.04.2025

von Tanja Schmidt

Am 30. April wurde von Johann ein gemeinsames Fahrtspiel am Manhartsberg angeboten.

Bei der Festhalle in Zöbing trafen sich Michael, Bernhard, Robert, Tanja und Isabel, um gemeinsam mit Johann auf ein paar Umwegen zur Kamptalwarte hinauf zu laufen.

Bei traumhaftem Frühlingswetter wurden etwa 80 Minuten Laufzeit bei wechselndem Tempo absolviert.

Bergauf nach individueller Leistung, flach und bergab im Bereich 5:30 bis 6:30 min/km.

Ein sehr effektives Training zur Tempowechsel-Verbesserung. Und natürlich ideal für alle, die gerne Höhenmeter sammeln. 😊

Isabel zückte dabei ihr Handy, fotografierte, filmte und schnitt letztendlich ein tolles Video von diesem Lauf.



4. Langenloiser Kinderlaufturnier

Sa, 10.05.2025

von Philipp Gintenstorfer

Das 4. Langenloiser Kinderlaufturnier ist bei tollem Wetter und mit vielen jungen motivierten Läufer/innen über die Bühne gegangen!
Insgesamt waren 85 Kinder und Jugendliche am Start!

Herzliche Gratulation an alle jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer – ihr wart großartig!



Aufs Podest gelaufen sind:

U6

1. Emelie Fischer / Vinzent Ablogin
2. Kira Biktaeva / Jonas Kogler
3. Laura Chaloupek / Sebastian Schweiger

U8

1. Nora Kogler / Constantin Danner
2. Juliana Dick / Paul Ablogin
3. Pauline Mistelbauer / Felix Kittel

U10

1. Dana Dettler / Fritz Berger
2. Klara Maurer / Henry Figl
3. Lore Berger / Tim Biktaev

U12

1. Lisa Angerer / Daniel Strauß
2. Valentina Eiböck / Fabian Bruckner
3. Ella Hirtl

U14

1. Aurelia Schwed / Jan Weese
2. Mia Zimmermann / Paul Pfaller
3. Marie Schweigl

U16

1. Christina Nedelko, Katharina Nedelko, Sarah Funakova / Fabian Strauß





Vereinsausflug: Eisenstadtlauf

Fr, 16.05.2025

von Philipp Gintenstofer



ULC-Dreifachsieg beim Eisenstadtlauf!

Es war ein toller Vereinsausflug zum Eisenstadtlauf, den wir mit einem besonderen Highlight krönen konnten:

Einem ULC-Dreifachsieg bei den Herren im 10km-Hauptlauf!

Philipp Gintenstorfer, Stefan Einsiedler und Robert Koch schöpften alle drei ihr volles Potential aus, und kamen in tollen Zeiten von 32:47, 35:09 und 36:38 ins Ziel.

Damit waren sie schneller als alle anderen Teilnehmer des 10km-Laufes und es wurde ein rein „oranges“ Gesamtpodest.



Sie entschieden damit auch alle drei jeweils ihre Altersklasse (Stefan AK, Philipp M30, Robert M40) für sich.

Rebekka Nedelko schaffte es auch aufs AK-Podest – sie wurde in 56:12 Dritte in der W20.



Peter Schimatschek wurde in 45:46 Vierter in der M60.

Beim 5km-Lauf holte sich Bernhard Gintenstorfer ebenfalls den Sieg in der Altersklasse. In 24:00 siegte er in der M60.



Bei den Jugendläufen waren 1.200m in Form von zwei Runden in der Innenstadt zu laufen.

Jan Weese holte sich in der U14 den 2. Platz, mit einer Zeit von 4:32, nur zwei Sekunden hinter dem Sieger.

Romana Nedelko wurde Neunte in der U14 mit einer Zeit von 6:31.

In der U16 ging der 6. Platz an Katharina Nedelko in 6:18 und der 8. Platz an ihre Schwester Katharina in 6:29.

Bianca Nedelko schaffte den 3. Platz in der U18 in 6:41.



Kick-Off-Training Vorbereitung Weinstadtlauf

Di, 17.06.2025

von Tanja Schmidt

Unter der fachkundigen Anleitung von Trainer Johann nahmen bei traumhaftem Wetter 16 ULC'ler am Kick-off Training für den Weinstadtlauf teil.

Zu Beginn wurde mit einem Spiel gemeinsam aufgewärmt, dann wurden die klassischen 3 Steigerungsläufe gelaufen, um den Körper auf die folgende Belastung vorzubereiten.

Bei den Intervallen standen 300m und 400m auf dem Plan. Diese wurden von den Teilnehmern im jeweils eigenen Tempo absolviert.

Den Abschluss bildete ein gemeinsames, langsames Auslaufen, bei dem man sich super mit gleichgesinnten austauschen konnte.

Ein sehr gelungener Trainingsabend!

Danke, Johann!



Von 01.07 bis 26.08. fand dann jeden Dienstag ab 18:30 ein angeleitetes Training statt.

Lauffest der Volksschule Langenlois

Mo, 23.06.2025

von Tanja Schmidt

Dass es auch im Laufsport um gemeinsame Freude an der Bewegung geht (ganz besonders natürlich bei den jüngsten), beweist unter anderem das traditionelle Lauffest der Volksschule Langenlois.

Dieses wird seit vielen Jahren in Zusammenarbeit mit dem ULC Sparkasse Langenlois zum Schulschluss durchgeführt.

Bei sonnigem Wetter trafen die Schüler und Schülerinnen aller Schulstufen der Volksschule Langenlois bereits früh morgens auf der Sportanlage ein.

Folgende Distanzen wurden von den Kindern bewältigt:

1. Schulstufe: 0,5 Laufbahnrunde
2. Schulstufe: 1 Laufbahnrunde
3. Schulstufe: 1,5 Laufbahnrunden
4. Schulstufe: 2 Laufbahnrunden

Die Kids wurden dabei von zahlreichen Zuschauern von der Tribüne aus angefeuert.



Die ersten drei jeder Schulstufe wurden wieder mit Erinnerungsmedaillen geehrt.

Herzlichen Dank an Frau Direktorin Astrid Steiner und ihrem Lehrkräfteteam sowie den vielen Helfern vom ULC.

Verfolgungslauf Theiß

Di, 24.06.2025

von Tanja Schmidt

Während der traditionelle Verfolgungslauf bisher an einem Freitag stattfand, wurde er heuer erstmals an einem Dienstag veranstaltet.

Eine weitere Veränderung war heuer, dass die exakt vermessene 2,5km-Strecke erstmals in östliche Richtung und dann retour in westliche Richtung gelaufen wurde. So konnte eine durchgehend asphaltierte 5.000m-Distanz gewährleistet werden.

13 Erwachsene und 11 Kinder/Jugendliche gingen bei hochsommerlichen Temperaturen an den Start.

Bei den Erwachsenen bekommen wie üblich die älteren Vorsprung und starten gestaffelt je nach Alter vor den Jüngeren. Diese versuchen das Feld von hinten aufzurollen und die älteren einzuholen.

Bei den Kindern ist der Ablauf genau andersherum. Hier dürfen die jüngsten als erstes starten und die älteren versuchen sie einzuholen.

Nach dem Lauf wurden wir wieder hervorragend mit kühlen Getränken von der EVN versorgt!

Bei netten Gesprächen, Getränken, Mehlspeisen und Obst ließen wir diesen Abend ganz entspannt zu Ende gehen.



Österreichische Staatsmeisterschaften im 24h-Ultralauf

Sa, 05.07.2025

von Bernhard Gintenstorfer

Alexander Baumann krönte eine fantastische Performance auf dem AIMS-vermessen 1,181 km flachen Rundkurs von Bad Blumau, den er 160 mal lief, mit dem österreichischen Vizestaatsmeistertitel.

Der Start erfolgte pünktlich um 10:00 Uhr am Sa, 05. Juli. Alex war von Beginn weg unter den Top Ten. 24 Stunden später und der fast unglaublichen Strecke von 189,85 Kilometern lief er müde, aber übergücklich am Sonntagvormittag durchs Ziel.

Die erste Medaille eines ULC-Athleten bei Österreichischen Staatsmeisterschaften in der Allgemeinen Klasse (Gesamtwertung) – Herzliche Gratulation!





Große Freude auf dem Podest: Vizestaatsmeister Alexander Baumann (4. von links)



Eine gute Bank unterstützt den Sport. Wir leben ihn.

Alexander Baumann läuft Vereinsgeschichte

189,5 Kilometer in 24 Stunden – erste Medaille für den ULC Sparkasse Langenlois.

Ultraläufer Alexander Baumann aus Krems hat beim 24-Stunden-Lauf in Bad Blumau sportliche Geschichte geschrieben: Mit 189,5 gelaufenen Kilometern holte er die erste Medaille für seinen Verein – nach exakt 160 Runden auf einem flachen Rundkurs. Wir haben den Vizestaatsmeister zum Interview gebeten.

1) Alexander, 189,5 Kilometer in 24 Stunden – was ging dir durch den Kopf, als du die letzte Runde gelaufen bist?
Ich war glücklich und stolz, vor allem für mein Betreuersteam, Familie, Freunde und Bekannte, die mich unterstützt haben. Es war schön, den ULC-Sparkasse Langenlois gut zu präsentieren. In der letzten Runde wurde ich emotional. Mein bester Freund motivierte mich, noch eine Runde zu laufen – obwohl ich schon gehen wollte. Dann kam Georg Mayer vom ÖLV und sagte, ich brauche 190 km für die Staatsmeisterschaftsmedaille. Also nochmal alles geben. Am Ende waren es 189,85 km – 150 Meter zu wenig. Trotzdem bekam ich die Medaille. Eine Anekdote, die ich nie vergessen werde.

2) Wie bereitet man sich mental und körperlich auf so eine extreme Belastung vor?

Viel Training: Laufen, Rennrad, Wandern – ca. 15 Stunden pro Woche. Dazu Krafttraining und Dehnen, um Verletzungen vorzubeugen. Mental habe ich mich mit kleinen Challenges vorbereitet, z. B. 12 Stunden Indoor-Rad oder 60 km auf der Laufbahn. Ernährung ist auch wichtig – ausgewogen essen, vor dem Wettkampf Kohlenhydrate laden.

3) Gab es Momente, in denen du abbrechen wolltest – und wenn ja, was hat dich weitermachen lassen?

Diese Frage kann ich schnell beantworten, nein. Klar, Schmerzen, Müdigkeit, Hitze – man zweifelt kurz. Aber Aufgeben war nie ein Thema. Gerade das Durchhalten macht am Ende glücklich.

4) Wie fühlt es sich an, eine Medaille bei einer Staatsmeisterschaft in der allgemeinen Klasse zu holen?

Es ist ein schönes Gefühl, so einen Erfolg für mich und den Verein trage ich mit Demut. An dieser Stelle will ich aber auch darauf aufmerksam machen, welche tollen Sportler es beim ULC Langenlois gibt – unzählige Top-Platzierungen bei Volksläufen und auch einige tolle Erfolge bei Staatsmeisterschaften bestätigen das. Ich hoffe natürlich, dass Ultraläufe in Zukunft noch beliebter werden.

5) Welche Rolle spielt das Team des ULC-Sparkasse Langenlois bei so einem Wettkampf?

Ich bin erst seit kurzem im Verein und habe mich über den Support sehr gefreut. Ohne den ULC hätte ich nicht bei den Staatsmeisterschaften starten können. Die Benutzung der Laufbahn hat mein Training auch sehr erleichtert.

6) Wie regeneriert man nach so einem Lauf – eher mit Eisbädern oder doch lieber mit Schnitzel und Serienmarathon?

Erster Tag: Therme Bad Blumau – Sauna, Eisbäder, Schlaf. Dann nährstoffreich essen, viel schlafen, auf den Körper hören. Spazieren gehen, und erst wieder laufen, wenn man sich fit fühlt.

7) Was würdest du jemanden raten, der/die mit dem Ultralaufen beginnen möchte?

Langsam anfangen, Trainingsroutine aufbauen. Kleine, erreichbare Ziele setzen. Spaß an langen Einheiten finden. Später auch mal 2–5 Stunden trainieren. Auch im normalen Tempo ist ein Ultra machbar – ideal für Anfänger.

8) Hast du schon ein nächstes Ziel vor Augen?

Generell will ich ab September auch etwas an meiner Schnelligkeit arbeiten. 2026 steht vielleicht ein 12-Stunden- oder 100-km-Lauf an. Ansonsten möchte ich einfach gesund bleiben und den Spaß an der Bewegung beibehalten.

38. Langenloiser Weinstadtlauf

Sa, 30.08.2025

von Tanja Schmidt

Traditionell fand der 38. Langenloiser Weinstadtlauf am letzten Ferien-Wochenende statt. Sowohl Start als auch Ziel der Läufe war die Sportanlage in Langenlois.



Als ganz besonderes Highlight kann heuer die Finisher-Medaille genannt werden. Hiermit wollten wir ein Zeichen setzen und alle ehren, die ihre Lafschuhe schnüren, den inneren Schweinehund bezwingen und an den Start gehen.

Den Beginn der Veranstaltung machen die Kinderläufe, gefolgt von den Jugendläufen. Diese wurden auf der Laufbahn ausgetragen. Unser Sparefroh (aka Andi) war natürlich auch wieder mit dabei und konnte den Kindern ein Lächeln ins Gesicht zaubern.



Als nächster Punkt stand der Staffellauf auf dem Programm. Um den Zuschauern hierbei mehr Spannung zu bieten, wurde dieser im Vergleich zu den Vorjahren etwas abgeändert:

Eine Staffel besteht aus 3 Personen. In Summe müssen diese drei Personen 12 Runden auf der Laufbahn laufen, wodurch die Zuschauer die Staffeln die ganze Zeit über im Blickfeld haben und verfolgen können. Wer wie viele Runden läuft, kann sich das Team selbst aussuchen. Jeder muss nur mindestens eine Runde laufen.

Hierbei konnte sich das „ULC Sparkasse Langenlois Speedteam“, bestehend aus Felizitas, Stefan E. und Philipp, in der Kategorie „Mixed“ überlegen den Sieg holen.



Im Anschluss starteten zeitgleich der Genusslauf über 2,5 km, der Hobbylauf (5 km) und der Hauptlauf (10 km).

Den Hauptlauf gewann Kevin Wallner (Union St. Pölten), vor Thomas Weiß (SC Zwickl Zwettl) und Philipp Gintenstorfer.

In der Langenloiser Wertung schafften es sowohl bei den Damen als auch bei den Herren jeweils zwei ULC'ler aufs Stockerl.

Bei den Damen erreichte Martina den ersten und Gertraud den zweiten Platz.

Bei den Herren stand Philipp ganz oben und Stefan E. als zweitplatzierte knapp hinter ihm.



NÖ Gemeindechallenge 2025

Di, 01.07.2025 – Di, 30.09.2025

von Tanja Schmidt

Auch heuer ließen wir uns die NÖ Gemeindechallenge nicht entgehen – wobei wir heuer als „USV Langenlois“ auftraten.

Leider schafften wir es trotzdem nicht, nochmal unter die Top 3 zu kommen. Wir wurden mit 174.569 Bewegungsminuten 7. In der Vereinswertung. Bei 181 teilgenommenen Vereinen dennoch eine beachtliche Leistung, die sich sehen lassen kann.

1. Platz:	ULC Klosterneuburg	514.635 Minuten
2. Platz:	FC Moser Medical Rohrendorf	455.059 Minuten
3. Platz:	NF Ebreichsdorf	368.100 Minuten
4. Platz:	ULC Horn	335.703 Minuten
5. Platz:	LCU Euratsfeld	274.779 Minuten
6. Platz:	UOG NÖ ZV Langenlebarn	186.043 Minuten
7. Platz:	USV Langenlois 1921	174.569 Minuten
8. Platz:	Sportverein Union Neustadtl	173.173 Minuten

Die Top 10 in der Vereinswertung lauten:

1. Platz:	Erwin Heider	15.542 Minuten
2. Platz:	Tanja Schmidt	12.054 Minuten
3. Platz:	Philipp Gintenstorfer	10.845 Minuten
4. Platz:	Christian Böhacker	10.335 Minuten
5. Platz:	Günther Kanzler	10.166 Minuten
6. Platz:	Alexander Baumann	9.981 Minuten
7. Platz:	Richard Plank	7.828 Minuten
8. Platz:	Marie Pulay	7.530 Minuten
9. Platz:	Daniel Kirby	6.995 Minuten
10. Platz:	Stefan Einsiedler	6.913 Minuten



ULC Herbstlauftag

Sa, 11.10.2025

von Tanja Schmidt

Am Samstag dem 11.10.2025 fand unser ULC Herbstlauftag statt.

Es wurden exakt die gleichen Distanzen angeboten wie bereits beim Frühlingslauftag.

Folgende Ergebnisse konnten dabei erzielt werden:

Kinder:

60m:

1. Alina Prandstetter (10,6)
 2. Juna Hirtl (12,4)
 3. Sarah Allouchi (13,5)
-
1. Samuel Buder (9,4)
 2. Constantin Danner (9,8)
 3. Manuel Hartl (10,2)
 4. Oskar Chaloupek (10,7)
 5. Louis Pulay (12,4)
 6. Severin Gruber (12,7)
 7. Lukas Prandstetter (13,2)
 8. Anton Greilinger (14,7)
 9. Louis Hirtl (19,5)

200m:

1. Alina Prandstetter (40,0)
 2. Juna Hirtl (45,8)
 3. Sarah Allouchi (54,5)
-
1. Samuel Buder (34,7)
 2. Constantin Danner (36,7)
 3. Manuel Hartl (37,8)
 4. Oskar Chaloupek (39,2)
 5. Severin Gruber (40,0)
 6. Louis Pulay (48,6)
 7. Lukas Prandstetter (49,3)
 8. Anton Greilinger (1:00,1)
 9. Louis Hirtl (1:13,5)



Jugendliche:

200m:

1. Lisa Angerer (35,5)
2. Laura Prandstetter (35,9)
3. Annika Hahn (37,5)
4. Ella Hirtl (38,2)

1. Jan Weese (32,9)

800m:

1. Lisa Angerer (2:55)
2. Laura Prandstetter (3:40)
3. Ella Hirtl (3:43)
4. Annika Hahn (3:59)

1. Jan Weese (2:49)



Erwachsene:

200m:

1. Martina Riedl-Tragenreif (35,0)

1. Stefan Einsiedler (29,0)
2. Alexander Baumann (29,2)
3. Erich Thaler (32,0)

800m:

1. Martina Riedl-Tragenreif (2:50)

1. Stefan Einsiedler (2:15)
2. Philipp Gintenstorfer (2:19)
3. Jochen Heybal (2:48)
4. Erich Thaler (3:01)

3.000m

1. Martina Riedl-Tragenreif (12:12)

1. Alexander Baumann (10:44)
2. Bernhard Gintenstorfer (15:00)



Endergebnis Bahnbewerbe aus Frühlingslaufntag und Herbstlaufntag

von Tanja Schmidt

Für das Endergebnis der Bahnbewerbe wurde jeweils das bessere Ergebnis aus Frühlingslaufntag oder Herbstlaufntag herangezogen – sofern man an beiden teilgenommen hat.

Folgende Endergebnisse konnten erzielt werden:

Kinder:

60m – Mädchen:

1. Dana Dettler 10,3
2. Alina Prandstetter 10,6
3. Juna Hirtl 12,4
4. Sarah Allouchi 13,5
5. Lara Dirnberger-Elboraei 16,2
6. Laura Chaloupek 21,5

60m – Burschen:

1. Samuel Buder 9,4
2. Constantin Danner 9,8
3. Manuel Hartl 10,2
4. Oskar Chaloupek 10,7
5. Adam Dirnberger-Elboraei 11,5
6. Louis Pulay 12,4
7. Severin Gruber 12,7
8. Lukas Prandstetter 13,2
9. Anton Greilinger 14,7

200m – Mädchen:

1. Dana Dettler 37,9
2. Alina Prandstetter 40,0
3. Juna Hirtl 45,8
4. Sarah Allouchi 54,5

200m – Burschen:

1. Samuel Buder 34,7
2. Constantin Danner 36,7
3. Manuel Hartl 37,8
4. Oskar Chaloupek 39,2
5. Severin Gruber 40,0
6. Adam Dirnberger-Elboraei 46,8
7. Louis Pulay 48,6
8. Lukas Prandstetter 49,3
9. Elias Karner 51,1
10. Anton Greilinger 1:00,1

Jugendliche:

200m – Mädchen:

1. Lisa Angerer 35,5
2. Laura Prandstetter 35,9
3. Annika Hahn 37,5
4. Ella Hirtl 38,2

800m – Mädchen:

1. Lisa Angerer 2:55
2. Laura Prandstetter 3:24
3. Ella Hirtl 3:43
4. Annika Hahn 3:59

200m – Burschen:

1. Jan Weese 32,9
2. Fabian Bruckner 37,6

800m – Burschen:

1. Jan Weese 2:49

Erwachsene:

200m Damen

1. WAK Tanja Schmidt 41,6
2. WAK Birgit Chaloupek 43,3
1. W35 Martina Riedl-Tragenreif 35,0
2. W35 Isabel Laczkovich 43,1
1. W60 Edeltraud Hartl 45,2

800m Damen

1. WAK Tanja Schmidt 3:27
2. WAK Birgit Chaloupek 4:32
1. W35 Martina Riedl-Tragenreif 2:50
2. W35 Isabel Laczkovich 4:02
1. W60 Edeltraud Hartl 4:02

200m Herren

1. MAK Stefan Einsiedler 29,0
2. MAK Alexander Baumann 29,2
1. M35 Robert Koch 27,9
2. M35 Philipp Gintenstorfer 30,0
3. M35 Harald Lager 32,2
1. M50 Jochen Heybal 33,9
1. M60 Erich Thaler 32,0
2. M60 Bernhard Gintenstorfer 35,1

800m Herren

1. MAK Stefan Einsiedler 2:15
1. M35 Philipp Gintenstorfer 2:19
2. M35 Robert Koch 2:24
3. M35 Harald Lager 3:47
1. M50 Jochen Heybal 2:48
1. M60 Erich Thaler 3:01
2. M60 Bernhard Gintenstorfer 3:31

3.000m Damen

1. WAK Tanja Schmidt 14:28
2. WAK Birgit Chaloupek 20:19
1. W35 Martina Riedl-Tragenreif 12:12
2. W35 Isabel Laczkovich 18:31
1. W60 Edeltraud Hartl 15:33

3.000m Herren

1. MAK Alexander Baumann 10:44
- 1.M35 Philipp Gintenstorfer 9:34
2. M35 Robert Koch 10:43
1. M50 Jochen Heybal 12:18
1. M60 Bernhard Gintenstorfer 14:22

5. RunTaktik-Duell

Sa, 18.10.2025

von Tanja Schmidt

Nach sechsjähriger Pause fand am Samstag, 18.10.2025 das 5. RunTaktik-Duell statt. Abgehalten wurde das Duell auf dem Sportplatz der Sportunion St. Pölten.

Beim letzten RunTaktik-Duell ging der Wanderpokal an den LC Kapelln. Unser Ziel war somit, den Wanderpokal mit dem Duell wieder nach Langenlois zu holen.

Das Konzept eines RunTaktik-Duells kurz erklärt:

Zwei Läufer pro Verein laufen auf der Außenbahn und sammeln möglichst viele Runden für ihren Verein, während gleichzeitig dazu vier Läufer je Verein und je Distanzbewerb antreten. Folgende Distanzen gibt es: 400m, 800m, 1500m, 3000m und 5000m. Welcher dieser Bewerbe als erstes, zweites, etc. bestritten wird, wird zu Beginn ausgelost. Bei den Distanzbewerben erhalten die schnellsten Läufer die meisten Punkte, wobei die schnellste Dame die gleiche Punktezahl wie der schnellste Herr erhält.

Für den ULC Sparkasse Langenlois gingen am 18.10.2025 folgende 9 Läufer an den Start:

- Stefan Einsiedler
- Josef Brunner
- Tanja Schmidt
- Martina Riedl-Tragenreif
- Felizitas Höbl
- Erich Thaler
- Jan Weese
- Markus Weese
- Markus Ulzer (als Gastläufer)

Taktiker für unser Team war Johann Teufelhart.



Von Beginn an war klar, dass es sich um ein sehr herausforderndes Duell handeln würde, bei dem nicht nur die Schnelligkeit der Läufer, sondern auch strategisches Denken und taktisches Geschick gefragt war.

Obwohl die Läufer des ULC Sparkasse Langenlois beeindruckende Leistungen ablieferten, erwies sich schlussendlich der LC Kapelln als stärkere Mannschaft. Trotz aller Anstrengungen und einer soliden Teamleistung konnte der ULC Sparkasse Langenlois dieses Duell leider nicht für sich entscheiden und der Wanderpokal bleibt in Kapelln.



7. Sturm auf die Warte

Sa, 08.11.2025

von Tanja Schmidt

Bei herrlichem Herbstwetter standen zahlreiche Läuferinnen und Läufer an der Startlinie in der Zöbinger Kellergasse, um die Kamptalwarte zu erstürmen.

1,7 Kilometer – 130 Höhenmeter

Den Gesamtsieg konnte sich bei den Damen unsere Jennifer Straub sichern.

Bei den Herren siegte Ben Balik (Jg. 2008!) vor unserem Philipp Gintenstorfer.

Neben einer traumhaften Aussicht bietet dieser Lauf noch ein weiteres Highlight:

DIESE Zielverpflegung.

Hier blieben keine Wünsche offen. Von verschiedensten Aufstrichbroten, über liebevoll geschnittenes Gemüse und Obst bis hin zu leckeren Kuchen.

Bei heißem Tee können sich die Läufer außerdem wieder aufwärmen.





Wir gratulieren allen Teilnehmern zu ihren Leistungen und freuen und schon riesig auf den 8. Sturm auf die Warte!

ULC Vereinsmeisterschaft 2025

von Tanja Schmidt

Wertungszeitraum: 03.11.2024 bis 08.11.2025

In die Wertung kamen:

bis zu 5 ULC-Veranstaltungen (aus insgesamt 6)

Für Erwachsene:

3 Bahnbewerbe, Verfolgungslauf, Weinstadtlauf, Sturm auf die Warte

Für Kinder/Jugendliche:

2 Bahnbewerbe, Kinderlaufturnier, Verfolgungslauf, Weinstadtlauf, Sturm auf die Warte

und bis zu 10 weitere Bewerbe, die nicht von unserem Verein veranstaltet wurden.

Wichtig ist, dass das Mitglied unter der Vereinsbezeichnung „ULC Sparkasse Langenlois“ am Lauf teilgenommen hat und im Anschluss ein Laufbericht auf der ULC-Homepage erstellt wurde.

Ergebnisse:

Damen:

1. Platz: Lisa Angerer (geteilter 1. Platz mit Dana)
Dana Dettler (geteilter 1. Platz mit Lisa)
3. Platz: Edeltraud Hartl

Herren:

1. Platz: Philipp Gintenstorfer
2. Platz: Stefan Einsiedler
3. Platz: Robert Koch

Gratulation an unsere diesjährigen Vereinsmeister!

Meisterschaftsbilanz 2025

von Bernhard Gintenstorfer

Februar

Linz 1.2. Hallen Masters-ÖM

400m 1.M65 Erich Thaler 74,72

Unser Ehrenobmann, Erich Thaler, wird als erster ULC'ler Staatsmeister!!

März

Wels 30.3. Halbmarathon ÖM/LM

17.ÖM/4.M35/5.LM/2.M35 Philipp Gintenstorfer 1:12,03

67.ÖM/4.M45/13.LM/2.M45 Robert Koch 1:20,33

88.ÖM/21.LM Stefan Einsiedler 1:23,27

146.ÖM/11.M50/40.LM/4.M50 Jochen Heybal 1:34,59

Team ULC1 (Philipp, Robert, Stefan) 10.ÖM/2.LM 3:56,01

April

Linz 13.4 Marathon ÖM/LM

16.ÖM/9.M35/4.LM/2.M35 Philipp Gintenstorfer 2:39,31

49.ÖM/11.M40/14.LM/5.M40 Thomas Punz 2:55,14

67. ÖM/20.LM Stefan Einsiedler 2:59,11

72.ÖM/7.M45/23.LM/5.M45 Robert Koch 3:00,13

117.ÖM/2.M65/36.LM/1.M65 Peter Schimatschek 3:39,04

127.ÖM/4.M65/39.LM/2.M65 Stefan Lindner 4:01,46

Team ULC1 (Philipp, Thomas, Stefan E.) 6.ÖM/3.LM 8:33,56

Team ULC2 (Robert, Peter, Stefan L.) 19.ÖM/9.LM 10:41,03

Juli

Bad Blumau 5.-6.7. ÖM 24h-Ultralauf

2.Alexander Baumann 189,85 KM

August

Wien 29.-31.8. Masters-LM

100m 3.Erich Thaler 16,18

200m 1.Erich Thaler 32,64

400m 1.Erich Thaler 73,90

800m 2.Erich Thaler 3:00,39

September

Amstetten 13,-14.9. Masters-ÖM

400m 2.Erich Thaler 73,52

Oktober

Euratsfeld 19.10. Berg LM

2. W60 Maria Feiner / 6. M50 Christian Almeder

November

Hirtenberg 9.11 Cross LM

2. W60 Maria Feiner

3. W55 Elke Schiebl-van-Veen

11. WU14 Lisa Angerer

15. MU14 Jan Weese

Halbmarathons 2025

3.VCM Winterlauf (02.03.2025)

- Philipp Gintenstorfer – 01:12:18
- Robert Koch – 01:20:42
- Stefan Lindner – 01:44:31
- Isabel Laczkovich – 02:22:40

3.Lauf des LCC Eisbärlauf-Cups (16.03.2025)

- Stefan Lindner – 01:43:41
- Thomas Punz – 01:16:46

6.Bayernwerk Halbmarathon (16.03.2025)

- Robert Koch – 01:22:01

42.VCM Vienna City Marathon (06.04.2025)

- Josef Brunner – 01:27:30
- Christian Böhacker – 01:35:09
- Tanja Schmidt – 01:55:03
- Andreas Hoidn – 01:55:38

Prag Halbmarathon (05.04.2025)

- Peter Schimatschek – 01:40:39

Linz Halbmarathon (13.04.2025)

- Jochen Heybal – 01:35:28

Halbmarathon Michigan, USA (02.06.2025)

- Isabel Laczkovich & Robert Koch & vor-Ort-getroffene Slowakin, die eigentlich beim 10km-Lauf an den Start gehen wollte – 02:45:06

Es gibt Momente im Leben da entscheidet man sich bewusst gegen eine läuferische Topzeit, aber für den Teamgeist. Denn gemeinsam schaffen wir alles!

Robert und Isabel waren hier ganz klar die Sieger unserer Herzen! ❤️❤️

Traunsee Halbmarathon (21.06.2025)

- Günter Purker – 01:40:42

Kärnten läuft – Wörthersee Halbmarathon (30.08.2025)

- Christian Böhacker – 01:39:00
- Günter Purker – 01:45:26

Wachau Marathon – Wiener Städtische Halbmarathon (14.09.2025)

- Robert Koch – 01:20:47
- Manuel Kitzler – 01:27:25
- Leopold Groß – 01:30:44
- Andreas Monz – 01:31:19
- Simon Zamberger – 01:34:35
- Jochen Heybal – 01:36:50
- Engelbert Maurer – 01:37:33
- Stephan Graf – 01:40:42
- Kevin Schöller – 01:59:26
- Eva Gubitzer – 02:00:29
- Edeltraud Hartl – 02:08:27
- Rebekka Nedelko – 02:12:54
- Josef Hartl – 02:39:51

Graz Halbmarathon (12.10.2025)

- Robert Koch – 01:22
- Stefan Berndl – 01:52
- Isabel Laczkovich – 02:40

Valencia Halbmarathon (26.10.2025)

- Stefan Lindner – 01:44:42
- Peter Schimatschek – 01:57:28

Marathons 2025

Linz Marathon (13.04.2025)

- Philipp Gintenstorfer – 02:39:27
- Thomas Punz – 02:55:08
- Stefan Einsiedler – 02:59:05
- Robert Koch – 03:00:07
- Peter Schimatschek – 03:38:54
- Stefan Lindner – 04:01:35

Wachaumarathon – Raiffeisen Marathon (14.09.2025)

- Alexander Baumann – 03:18:46
- Jennifer Straub – 03:23:41
- Tanja Schmidt – 03:57:40

40. Budapestmarathon (12.10.2025)

- Günter Purker – 03:53:56

ULC Training

GEMEINSAMES BAHNTRAINING FÜR MITGLIEDER

In der Sommerzeit: jeden Dienstag ab 18:30 am Sportplatz

In der Winterzeit: an ausgewählten Donnerstagen ab 18:30 am Sportplatz (teilw. angeleitet durch Johann)

NACHWUCHSTRAINING

Sommerzeit:

Kindertraining (bis ca. 8 Jahre): Dienstag von 17:30 – 18:00 Uhr am Sportplatz

Jugendtraining (ab ca. 9 Jahren): Dienstag von 18:10 – 19:00 Uhr am Sportplatz

Winterzeit:

Kindertraining (bis ca. 8 Jahre): Dienstag von 17:30 – 18:00 Uhr in der WISO (Turnhalle)

Jugendtraining (ab ca. 9 Jahren): Dienstag von 18:10 – 19:00 Uhr in der WISO (Turnhalle)

Schnuppertrainings sind dabei jederzeit möglich. Für ein Schnupper-Hallentraining aus Kapazitätsgründen bitte unter nachwuchs@ulc-langenlois.at anmelden.

GEMEINSAMES ATHLETIKTRAINING FÜR MITGLIEDER

In der Winterzeit jeden Dienstag von 19:15 bis 19:45 in der WISO (Turnhalle), davor individuelles Aufwärmen

Trainer: Tanja und Robert

LANGSAMLAUFGRUPPE

Jeden Sonntag um 8 Uhr, aktuell unter abwechselnder Leitung von Vereinsmitgliedern. Treffpunkt beim Wieselparkplatz.

Teilnahme kostenlos und auch für Nichtmitglieder möglich – einfach vorbeikommen!

ULC Trainerteam

Bestehend aus:

- 1 Gesundheits- und Fitnesstrainerin:
 - o Isabel Laczkovich



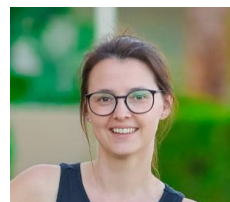
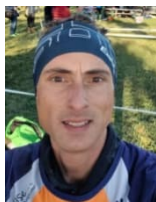
- 3 Zertifizierten Laufsport-Übungsleitern
 - o Tanja Schmidt
 - o Philipp Gintenstorfer
 - o Bernhard Gintenstorfer



- 1 Laufsport Übungsleiter *(Für Zertifizierung Erste-Hilfe-Kurs noch offen)*
 - o Günther Mistelbauer



- Vielen weiteren, hochmotivierten Leitern / Unterstützer / Eltern
 - o Robert Koch
 - o Traude Hartl
 - o Michael Kraft
 - o Birgit Chaloupek
 - o Andreas Hoidn (legt derzeit eine kleine Pause ein)



Presseschau

LAUFSPORT. Erich Thaler vom ULC Sparkasse Langenlois schrieb in Linz Geschichte. Bei den Masters Meisterschaften wurde Thaler in der Klasse M65 über 400 Meter österreichischer Meister. Es ist der erste österreichische Meistertitel der ULC-Vereinshistorie.

NÖN Krems 5.2.2025

LAUFSPORT

Rekordzeit erneut verbessert

ULC Langenlois präsentierte sich in Wels als starkes Kollektiv. Philipp Gintenstorfer gelang Traumlauf.

Bei den diesjährigen Staats- und Landesmeisterschaften über die Halbmarathondistanz in Wels zeigte sich der ULC Sparkasse Langenlois in guter Form und durfte sich am Ende drei Mal über Edelmetall freuen.

Philipp Gintenstorfer, der erst vor vier Wochen eine neue persönliche Bestzeit gefeiert hatte, legte in Wels noch einmal nach. Nach 1:12,03 Stunden erreichte er die Ziellinie und war somit um 15 Sekunden schneller als noch vor vier Wochen. Mit dieser Zeit gelang ihm in der Landeswertung der zweite Rang – somit die Silbermedaille. Ebenfalls Vize-LM wurde Ro-



Philipp Gintenstorfer holte in Wels Silber für seine Einzelleistung und in der Teamwertung mit dem ULC Langenlois.
Foto: privat

bert Koch in der AK45. Insgesamt stellten vier ULC-Athleten eine neue persönliche Bestleistung auf und sorgten somit dafür, dass der ULC Team-Vize-Landesmeister über die Halbmarathondistanz wurde.

NÖN Krems 2.4.2025

LAUFSPORT. Eine überaus erfolgreiche Abordnung stellte der ULC Sparkasse Langenlois bei den Halbmarathon-Staats- und Landesmeisterschaften in Wels. Philipp Gintenstorfer sicherte sich beim Marathon in einer Zeit von 2:39:27 Stunden den Vizelandesmeistertitel in der AK35. Stefan Lindner durfte sich in der AK65 ebenfalls über Silber freuen. Noch besser in dieser Altersklasse war Peter Schimatschek der Vizestaats- und Landemeister wurde.

Staats- und Landesmeisterschaften Marathon LINZ – NÖN Krems 16.4.2025

LAUFSPORT

Bei diesem Wetter gab es viele Waschberg-Helden

Der Leitzersdorfer Crosslauf machte in seiner 20. Auflage seinem Namen alle Ehre und brachte altbekannte Siegergesichter. Der Familien- und Hauptlauf über den Waschberg waren aufgrund des Regenwetters eine spezielle Herausforderung. Manche „Heroes“ liefen dennoch beide Strecken hintereinander.

VON PETER SONNENBERG



► Sie! Die Hauptlauf-Gewinner Philipp Gintenstorfer und ...



► ... Anna Holmann aus Zeitzl, die Laufcup-Titelverteidigerin.



► Stark. Auch der Waidhofer Josef Filler hatte Grund zur Freude.

Der Wettergott hatte diesmal wenig Einsehen mit den Veranstaltern des Waschberg-Laufs am Sonntag. Denn die vierte Station des Schmidtaler Laufcups war gekennzeichnet von Regen und für Mitte Mai eher kühlen Temperaturen. Dennoch fand Cheforganisatorin Silvia Kneisl: „Wir haben uns die Stimmung nicht verderben lassen und eine gute Veranstaltung auf die Beine gebracht.“

Stimmt, denn so wurde der Leitzersdorfer Crosslauf seinem Namen gerecht, der schlammige Untergrund sorgte nämlich für sehr herausfordernde Verhältnisse. Diese meisterte Favorit Philipp Gintenstorfer am besten. Der Sieger von Waidhofen und Ziersdorf war auch in Leitzersdorf nicht zu stoppen und gewann den „Wagner's Events Getränke“-Hauptlauf über 10,17 km überlegen – in 40:39,5 Minuten.

Auf den Plätzen landeten Norbert Dürner (41:53,2) und

Kevin Tüchler (42:57,5). Daniel Hahle, der Sieger der letzten beiden Jahre und Laufcup-Titelverteidiger, musste sich diesmal mit Rang vier begnügen. Mit Rang vier wurde Anna Holmann. Die Zweitlerin deklassierte in 50:40,8 die Konkurrenz, die zweitplatzierte Marie Höller hatte fünf Minuten Rückstand. Streckenrekorde waren auf dem tiefen Boden heuer nicht drin.

Leitzersdorf-Lokalmatador bekam Szenenapplaus

Beim Rautenfelsen-Familienlauf über 5,15 km waren Fabian Autrit in 20:31,9 Minuten und Lisa Angerer (24:30,5) nicht zu schlagen.

Ein Highlight war wieder die „Waschberg-Hero“-Wertung – also jener Bewerb, bei dem die Läufer zuerst den Familienlauf und direkt weiter den Hauptlauf absolvierten. Da gewann das Ehepaar Autrit – Fabian in

1:06:06,9 Stunden bei den Herren und Anita in 1:22:37,5. Besonders viel Applaus erhielt der Leitzersdorfer Lokalmatador Karl Resch, der in 1:06:50,4 starker Zweiter wurde und dabei auch den zweiten Platz im Familienlauf abstaubte.

Viel Lob! „Zeigt, welche gute Arbeit wir machen“

Am Ende waren knapp über 300 Teilnehmer am Start, kaum einer hatte ob der Bedingungen abgesehen bzw. war nicht gekommen. „Das zeigt auch, welche gute Arbeit wir machen“, befand Cheforganisatorin Kneisl. Die Vereine der Gemeinde hallen wieder tatkräftig mit und das Feedback war dementsprechend. Damit steht einer Fortsetzung 2026 nichts im Wege.

Als Jubiläumsgeschenk gab's für alle Vorangemeldeten ein Microfasertruch und wer eine Jubiläumstasse erwarb, unterstützte damit die Behindertenhilfe im Bezirk Korneuburg. Die Kinder- und Jugendläufe wurden von der NÖN, Kitz Reinders und der Hio-Imkeri „vom Waschberg“ unterstützt. Applaus für Athleten und Organisation gab es auch von den Landtagsabgeordneten Christian Gepp und Hubert Kédl.

Weiter geht es im Schmidtaler Laufcup am Sonntag, der 22. Juni, mit dem 24. Internationalen Rupperthaler Weintribunal, der fünften und so letzten Station.

Die „Hero“-Sieger beim Waschberg-Lauf in Leitzersdorf: Fabian Autrit (1.), der zweitplatzierte Karl Resch (2.) und Marie Höller (3.). Foto: Robert Sinner



LAUFSPORT. Einen historischen Erfolg durfte der ULC Langenlois in der burgenländischen Landeshauptstadt feiern. Beim Eisenstadtlauf 2025 triumphtierte der Bezirksverein gleich dreifach und stellte damit ein rein oranges Podest. Die Zielinie als Erster überquerte Philipp Gintenstorfer nach 32:47,8 Minuten, gefolgt von Stefan Einsiedler und Robert Koch.

EisenStadtLauf – NÖN Krems 21.5.2025

NÖN Woche 25/2025

LAUFSPORT

Favoritensiege bei Seelauf in Ottenstein

Mehr als 700 Teilnehmer standen trotz fröhsummerlicher Hitze bei der sechsten Station des Waldviertler Laufcups am Start.

VON GERALD MAYERHOFER

Pünktlich um 9.30 Uhr fiel am Sonntag auf dem Rastfelder Hauptplatz der Startschuss für die Kinder- und Jugendbewerbe. Die größte Gruppe stellten hier wieder die Volks- und die Mittelschule Rastendorf.

Beim 3.000-Meter-Hobbylauf gab es 57 Finisher. Die schnellste Dame war Lisa Angerer (ULC Sparkasse Langenlois) mit einer Zeit von 13:09 Minuten. Bei den Herren triumphtierte Andreas Dick (Sportunion Eisengraben Aktiv) mit einer Zeit von 12:11 Minuten.

Beim Nordic-Walking-Bewerb wurden nicht die schnellsten Zeiten prämiert, sondern jene Teilnehmer, die der Durchschnittszeit aller am nächsten kamen. Die Walker-Durchschnittszeit auf der sechs Kilometer langen Strecke betrug 1:09:23 Stunden. Renate Strier-



Ruth Silberbauer und Philipp Gintenstorfer (Mitte) siegten im Hauptlauf. Es gratulierten der Rastfelder Bürgermeister Gerhard Wandi (links) und Sponsorvertreter Hans-Christian Kirchmeier (rechts). Foto: Gerald Mayerhofer

meier kam bis auf 5,3 Sekunden an diese Zeit heran, Stephan Mayer verpasste den Durchschnitt lediglich um sechs Zehntel.

Beim Feld des 9.000-Meter-Hauptlaufs wurde ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt: 235 Läufer gingen ins Rennen. In einer eigenen Liga lief Ruth Silberbauer – sie legte die Strecke in 37:14 Minuten zurück und holte den Sieg bei den Damen. Philipp Gintenstorfer (ULC

Sparkasse Langenlois) stellte mit 32:04 Minuten die schnellste Tageszeit auf.

In der Zwischenwertung des Waldviertler Laufcups liegt Silberbauer aktuell mit fünf Siegen voran. Bei den Herren führen Philipp Gintenstorfer mit aktuell drei und Thomas Weiß (SC Zwickl Zwettl) mit zwei Siegen die Wertung an. Es verbleiben noch drei Laufbewerbe in der Cup-Wertung, nächste Station ist der Zwettler Stadtlauf.

Ottensteiner Seelauf – NÖN Krems 21.6.2025

Baumann schreibt Geschichte

Alexander Baumann gewann die erste Medaille in der ULC-Langenlois-Vereinsgeschichte.

Noch nie hat ein Athlet des ULC Sparkasse Langenlois eine Medaille bei Staatsmeisterschaften oder Österreichischen Meisterschaften in der Allgemeinen Klasse (Gesamtwertung) gewinnen können. Doch der Kremser

Alexander Baumann feierte beim 24-Stunden-Ultralauf im steirischen Bad Blumau einen historischen Erfolg für sich und den ULC Langenlois.

Der 33-Jährige kam am Ende auf insgesamt 189,5 Kilometer. Den AIMS-vermessenen, flachen Rundkurs im Thermenort Bad Blumau durchlief Baumann somit exakt 60 Mal. Im Ziel musste sich der ULC-Langenlois-Athlet nur Gesamtsieger Julian Mitteröcker vom LC Waldviertel geschlagen geben. Baumann durfte sich über die Silbermedaille beim 24-Stunden-Lauf und bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften freuen.

Ein historischer Triumph für den ULC Sparkasse Langenlois – in der mittlerweile fast 30-jährigen Vereinsgeschichte gelang es bislang noch keinem Läufer, eine Medaille in der Gesamtwertung bei Staatsmeisterschaften oder Österreichischen Meisterschaften zu holen.

Bezahlte Anzeige



Sport-Patronanz

Die Patronanz über das Heimspiel des UTC Hadersdorf-Kammern gegen Hirschbach übernahm die Firma Armin Antl Elektroinstallationen, vertreten durch Inhaber Armin Antl (links).

Österr. Staatsmeisterschaften 24h-Lauf Bad Blumau – NÖN Krems 9.7.2025

pas-
Thuile als 30.

➤ **Starker Lauf**
Julian Mitteröcker (Waldviertel) gewann den 24-Stunden-Lauf in Bad Blumau mit 173 Runden (204,36 Kilometer) vor Alexander Baumann (Langenlois/160 Runden).
Bester Steirer: 4. Franz Enderle (Feldbach/153 Runden).

➤ **Zwei neue Meister**
Der Steirer Martin Hörz-Werber gewann bei den Tennis-Staatsmeisterschaften in Oberpullendorf (B) Gold im Doppel-Rollstuhlbewerb.
Landsmann Rafael Ficjan wurde mit Anna Picher im Mixed-Meister.

Und auch in die
Steirische-Kronenzeitung geschafft ^^



Große Freude auf dem Podest: Vizestaatsmeister Alexander Baumann (4. von links)



Eine gute Bank unterstützt den Sport. Wir leben ihn.

Alexander Baumann läuft Vereinsgeschichte

189,5 Kilometer in 24 Stunden – erste Medaille für den ULC Sparkasse Langenlois.

Ultraläufer Alexander Baumann aus Krems hat beim 24-Stunden-Lauf in Bad Blumau sportliche Geschichte geschrieben: Mit 189,5 gelaufenen Kilometern holte er die erste Medaille für seinen Verein – nach exakt 160 Runden auf einem flachen Rundkurs. Wir haben den Vizestaatsmeister zum Interview gebeten.

1) Alexander, 189,5 Kilometer in 24 Stunden – was ging dir durch den Kopf, als du die letzte Runde gelaufen bist?
Ich war glücklich und stolz, vor allem für mein Betreuersteam, Familie, Freunde und Bekannte, die mich unterstützt haben. Es war schön, den ULC-Sparkasse Langenlois gut zu präsentieren. In der letzten Runde wurde ich emotional. Mein bester Freund motivierte mich, noch eine Runde zu laufen – obwohl ich schon gehen wollte. Dann kam Georg Mayer vom ÖLV und sagte, ich brauche 190 km für die Staatsmeisterschaftsmedaille. Also nochmal alles geben. Am Ende waren es 189,85 km – 150 Meter zu wenig. Trotzdem bekam ich die Medaille. Eine Anekdote, die ich nie vergessen werde.

2) Wie bereitet man sich mental und körperlich auf so eine extreme Belastung vor?

Viel Training: Laufen, Rennrad, Wandern – ca. 15 Stunden pro Woche. Dazu Krafttraining und Dehnen, um Verletzungen vorzubeugen. Mental habe ich mich mit kleinen Challenges vorbereitet, z. B. 12 Stunden Indoor-Rad oder 60 km auf der Laufbahn. Ernährung ist auch wichtig – ausgewogen essen, vor dem Wettkampf Kohlenhydrate laden.

3) Gab es Momente, in denen du abbrechen wolltest – und wenn ja, was hat dich weitermachen lassen?

Diese Frage kann ich schnell beantworten, nein. Klar, Schmerzen, Müdigkeit, Hitze – man zweifelt kurz. Aber Aufgeben war nie ein Thema. Gerade das Durchhalten macht am Ende glücklich.

4) Wie fühlt es sich an, eine Medaille bei einer Staatsmeisterschaft in der allgemeinen Klasse zu holen?

Es ist ein schönes Gefühl, so einen Erfolg für mich und den Verein trage ich mit Demut. An dieser Stelle will ich aber auch darauf aufmerksam machen, welche tollen Sportler es beim ULC Langenlois gibt – unzählige Top-Platzierungen bei Volksläufen und auch einige tolle Erfolge bei Staatsmeisterschaften bestätigen das. Ich hoffe natürlich, dass Ultraläufe in Zukunft noch beliebter werden.

5) Welche Rolle spielt das Team des ULC-Sparkasse Langenlois bei so einem Wettkampf?

Ich bin erst seit kurzem im Verein und habe mich über den Support sehr gefreut. Ohne den ULC hätte ich nicht bei den Staatsmeisterschaften starten können. Die Benutzung der Laufbahn hat mein Training auch sehr erleichtert.

6) Wie regeneriert man nach so einem Lauf – eher mit Eisbädern oder doch lieber mit Schnitzel und Serienmarathon?

Erster Tag: Therme Bad Blumau – Sauna, Eisbäder, Schlaf. Dann nährstoffreich essen, viel schlafen, auf den Körper hören. Spazieren gehen, und erst wieder laufen, wenn man sich fit fühlt.

7) Was würdest du jemanden raten, der/die mit dem Ultralaufen beginnen möchte?

Langsam anfangen, Trainingsroutine aufbauen. Kleine, erreichbare Ziele setzen. Spaß an langen Einheiten finden. Später auch mal 2–5 Stunden trainieren. Auch im normalen Tempo ist ein Ultra machbar – ideal für Anfänger.

8) Hast du schon ein nächstes Ziel vor Augen?

Generell will ich ab September auch etwas an meiner Schnelligkeit arbeiten. 2026 steht vielleicht ein 12-Stunden- oder 100-km-Lauf an. Ansonsten möchte ich einfach gesund bleiben und den Spaß an der Bewegung beibehalten.

38. LANGENLOISER WEINSTADTLAUF SPORTLICHER ERFOLG TROTZ KURZEM REGENGUSS

Mehr als 300 Läufer:innen sorgten am 30. August 2025 für sportliche Begeisterung bei der 38. Auflage des Langenloiser Weinstadtlaufer. Knapp die Hälfte der Teilnehmer:innen waren Kinder und Jugendliche die in den Nachwuchsbewerben an den Start gingen. Ein kurzer Regenguss konnte die Stimmung auf der Sportanlage in Langenlois nicht trüben, die Begeisterung bei Publikum und Sportler:innen war ungebrochen. Möglich gemacht wurde die Veranstaltung durch das Organisationsteam rund um Günther Mistelbauer sowie zahlreichen freiwilligen Helfer:innen.

Im Hauptlauf über 10 Kilometer siegte Kevin Wallner (Union St. Pölten) vor Thomas Weiß (Zwickl Zwettl). Bester Langenloiser wurde ULC-Obmann Philipp Gintenstorfer, der als Dritter das Podest erreichte. Bei den Damen durfte sich die Zöbingerin Martina Riedl-Tragenreif (ULC Sparkasse Langenlois) über Platz 2 freuen, hinter Birgit Weissinger (Zwickl Zwettl) und vor Julia Löscher (Team Ve-

gan.at). Auch im Hobbylauf über 5 Kilometer gab es Langenloiser Erfolge. Lisa Angerer (ULC Sparkasse Langenlois) gewann in persönlicher Bestzeit, knapp vor Teamkollegin Felicitas Höbl. Der ULC-Obmann ist zufrieden: „Wir gehen jetzt in unsere 4. Saison des Nachwuchslauftrainings – die vielen Podestplätze, nicht nur hier beim Weinstadtlauf, sondern das ganze Jahr über bei den verschiedensten Laufveranstaltungen zeigen, dass wir vieles richtig machen und die Kinder Riesenspaß am Laufsport haben“.

Besonders sportlich zeigte sich auch Vizebürgermeister Leopold Groß, der den Hauptlauf über 10 Kilometer in knapp über 40 Minuten auf dem hervorragenden 5. Platz in seiner Altersklasse absolvierte und mit der gelungenen Veranstaltung überaus zufrieden war.



Blick.Punkt.Langenlois

Philipp Gintenstorfer sicherte sich bei seinem Heimrennen in Langenlois die Gesamtwertung im Waldviertler Laufcup.

VON FRANZ ASCHAUER

Der Gewinner des Waldviertler Laufcups heißt wie im vergangenen Jahr Philipp Gintenstorfer. Dem Langenloiser reichte beim Weinstadtlauf in seiner Heimatgemeinde ein dritter Platz, um sich den Titel bei der prestigeträchtigen Laufserie mit insgesamt neun Bewerben zu sichern. Bei den Damen triumphierte die Garserin Ruth Silberbauer. Gintenstorfer hatte die Läufe in Maissau, Drosendorf, Rastenfeld und Zwettl für sich entscheiden können und damit die Basis für den Platz an der Sonne in der Gesamtwertung gelegt.

Beim zehn Kilometer langen Weinstadtlauf mit Start und Ziel auf dem Sportplatz Langenlois ging das St. Pöltner Lauf-Ass Kevin Wallner in einer Zeit von 33:50 Minuten als Sieger hervor. Auf dem zweiten Platz landete der Zwickl-Zwettl-Routinier Thomas Weiß in 34:30 Minuten. Gintenstorfer finishte dahinter in 35:41 Minuten. Bei den Damen gewann Birgit Weissinger (42:46) vor Lokalmatado-



Lokalmatador Philipp Gintenstorfer konnte mit Rang drei beim Weinstadtlauf gut leben.

Foto: P. Naber

rin Martina Riedl-Tragenreif (44:15) und Julia Löscher (46:11).

Insgesamt waren über 300 Sportbegeisterte beim Weinstadtlauf am Start, mehr als ein Drittel waren Kinder und Jugendliche. Ein Umstand, der Gintenstorfer als Obmann des Gastgeber-Vereins ULC Langenlois besonders freut: „Wir gehen jetzt in unsere vierte Saison des Nachwuchslauftrainings. Die vielen Podestplätze, nicht nur hier beim Weinstadtlauf, sondern das ganze Jahr über bei den verschiedensten Laufveranstaltungen zeigen, dass wir vieles richtig machen und die Kinder Riesenspaß am Laufsport haben.“

Matthias Maldet (ASKÖ Breitenau) war über die fünf Kilometer am schnellsten (16:32). Triathlon-Nachwuchshoffnung Tobias Leirer belegte in 17:35 Minuten Platz zwei. Helm Gass wurde in 17:46 Minuten Dritter. Bei den Frauen gab die Jugend das Tempo vor. Die Bad Fischauerin Marie Glaser (Jahrgang 2005) lief in 18:26 Minuten zum Sieg. Marie Hinteregger (2009) landete in 20:43 an der zweiten Stelle. Die größte Überraschung war allerdings Lisa Angerer (2014). Die Läuferin des ULC Sparkasse Langenlois erreichte in 20:58 Minuten das Ziel und Platz drei.

NÖN, Pristingtal

LAUFSPORT

68 Läufer stürmten den Zöbinger Heiligenstein

130 Höhenmeter auf 1,6 Kilometern: Das war auch heuer wieder die knackige Aufgabenstellung beim Sturm auf die Warte.

VON FRANZ ASCHAUER



Beste Bedingungen boten sich am vergangenen Wochenende beim 7. Sturm auf die Warte am Zöbinger Heiligenstein. 68 Läuferinnen und Läufer von Jung bis Alt nahmen die 1,6 Kilometer lange und 130 Höhenmeter umfassende Strecke in Angriff.

Den Gesamtsieg holte sich in einer Zeit von 7:53,7 Minuten Ben Balik vom ÖBV Pro Team Wien, acht Sekunden dahinter erreichte der Zöbinger Lokalmatador Philipp Gintensorfer den höchsten Punkt seines Hausbergs. Bei den Damen feierte Jennifer Straub bei ihrem sechsten Antreten in 10:10,1 Minuten einen Heimsieg für den ULC Sparkasse Langenlois.

Jubeln durfte der Gastgeberverein auch bei den Kindern. Manuel Hartl holte in 11:29,7 Minuten den Sieg bei den Burschen, Dana Dettler triumphierte in einer Laufzeit von 12:05,3 Minuten bei den Mädchen. Ergebnisse: www.ulc-langenlois.at.

▲ Dana Dettler holte in der Mädchenwertung den ersten Platz.
Foto: privat

NÖN Krems

LAUFSPORT Eine gute Performance bot der ULC Langenlois bei den Crosslauf-Landesmeisterschaften in Hirtenberg. Maria Feiner und Elke Schiebl van Veen eroberten in ihren Altersklassen Silber und Bronze. Aufzeigen konnte auch der Nachwuchs. Lisa Angerer erreichte in einem bärenstarken Feld Rang elf bei den Jahrgängen 2012 bis 2014, Jan Weese überquerte als 15. die Ziellinie.

NÖN Krems

Aktueller Vorstand

Obmann	Philipp Gintenstorfer
Obmann Stv.	Robert Koch
Schriftführerin	Tanja Schmidt
Schriftführerin Stv.	Thomas Punz
Finanzreferent	Günther Mistelbauer
Finanzreferent Stv.	Bernhard Gintenstorfer
Beirätinnen	Edeltraud Hartl Isabel Laczkovich Eva Gubitzer Rebekka Nedelko



Unsere Sponsoren

Unser Hauptsponsor
und treuer Wegbegleiter:

SPARKASSE
Langenlois


**OPTIK
DWORSCHAK**


AREA VERDE KG
Hausbauplanung • Energieausweis
www.manuelkitzler.at

adler apotheke Langenlois
A-3550 Langenlois, Holzplatz 1
T +43 (0)2734-24 45
F +43 (0)2734-33 77
office@apotheke.langenlois.at
www.apotheke.langenlois.at

 **INTERSPORT**

JOLshop Waidhofen / Thaya
Erich Scharf . Multisportler Heldenerichtetelevor: 26 / 2
waidhofen-th@jol.at
0664 241 00 21
Öffnungszeiten
Do 9.00 - 11.00 h
14.00 - 18.00 h
Fr 18.00 - 20.00 h
Sa 14.00 - 17.00 h
und nach tel. Vereinbarung
Super kombiniert www.jol.at **JOLSPORT**

**PIZZERIA
Bella Italia**
Italienische & griechische
Spezialitäten

EP:Zierlinger Service
auch am
Wochenende
Elektro Zierlinger GmbH
TV - Video - HiFi - Telecom - PC/Multimedia
Elektroinstallationen - Blitzschutz - Fachwerkstätte
3540 Gföhl, Wurfenthalstraße 8, Telefon 02716/96 74-0, Fax 02716/96 74-4
3480 Hochersdorf/Kump, Kriemerkapelle 10, Telefon 02735/2404, Fax 02735/2404-4
e-mail elektro@zierlinger.at oder im Internet www.zierlinger.at

TISCHLEREI
maglock
innenarchitektur & handwerk

ACP

**KOTCH
Schuhe**

 **NOTARIAT
FIEGL**

Impressum

ULC Jahresrückblick 2025

Redaktion:

Tanja Schmidt

mit Beiträgen von:

Philipp Gintenstorfer

Bernhard Gintenstorfer